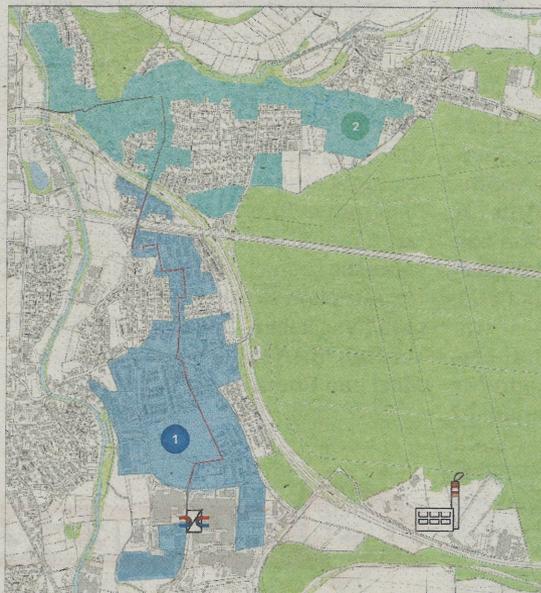


Baustart für Wärmeverbund Buchs/Aarau Rohr

Zur Erreichung der Klimaziele 2050 und Unterstützung der kommunalen Energieplanungen plant und baut die Eniwa AG nachhaltige Wärme-/Kälteverbünde in Aarau und den umliegenden Gemeinden. Mit dem Wärmeverbund Buchs/Aarau Rohr entsteht bereits der siebte Wärmeverbund. Ab Februar 2021 startet Eniwa mit dem ersten Teil des Ausbaus in Buchs.

Der neue Wärmeverbund Buchs/Aarau Rohr wird sowohl den Schulhausneubau Risiacher in Buchs sowie den bereits bestehenden Wärmeverbund im östlichen Ortsteil von Aarau Rohr mit erneuerbarer Energie versorgen. Ausserdem wird das neue Netz mit dem bestehenden Wärmeverbund im Aarauer Ortsteil Telli zusammengeschlossen. Dies ermöglicht das Einspeisen von zusätzlicher Abwärmeenergie aus der Kehrichtverbrennungsanlage Buchs in das Wärmenetz der Stadt Aarau. Des Weiteren kann durch den Zusammenschluss Wärmeenergie zwischen den Verbundnetzen ausgetauscht werden, was zur erhöhten Betriebssicherheit beiträgt.

Die Bauarbeiten für den neuen Verbund sind in zwei Lose aufgeteilt. Ab Feb-



Der geplante Wärmeverbund Buchs/Aarau Rohr bezieht die Abwärme von der Kehrichtverbrennungsanlage Buchs via Transportnetz der FEWAG.

ruar 2021 wird das Los 1 etappenweise ausgeführt. Es zieht sich vom Wynenfeld bis zur Aaretalstrasse N1 in Buchs. Die für das Jahr 2021 geplanten Bauarbeiten erstrecken sich von der Oberholzstrasse bis zum Schulhausneubau Risiacher. Ab Herbst 2021 soll die Inbetriebnahme und somit die Versorgung des Schulhauses mit erneuerbarer Wärmeenergie erfolgen. Im Jahr 2022 folgen die Bauarbeiten vom Schulhaus Risiacher bis zur Aaretalstrasse N1.

Das Los 2 betrifft den Ortsteil Aarau Rohr. Die Bauarbeiten erfolgen ab Anfang 2022 und sind in folgende weitere Etappen aufgeteilt: Aarau Rohr West: Inbetriebnahme ab 2023 und Aarau Rohr Ost: Inbetriebnahme ab 2025.

Derzeit führt Eniwa mit Interessenten konkrete Gespräche für den Anschluss an das Wärmenetz. Das Interesse für einen Anschluss an den Wärmever-

Wärmeverbund Buchs/Aarau Rohr

- 1 Los 1
 - 2 Los 2
 - Leitung
-
-  KVA Buchs liefert die Abwärme
 -  Wärmeübergabestation Wärmetauscher zwischen Transport- und Verteilnetz (hydraulische Trennung)

bund kann auch zu einem späteren Zeitpunkt, beispielsweise bei einem bevorstehenden Heizungsersatz, bei Eniwa angemeldet werden.

Tonnen von CO₂ einsparen

Die Fernwärme Wynenfeld AG (FEWAG) liefert aus der Kehrichtverbrennungsanlage Buchs (KVA) über ein Heisswasser-Netz die CO₂-neutrale Abwärme aus der Abfallverwertung. Eniwa ist an der FEWAG beteiligt. Mit dieser langfristigen Partnerschaft wird die effiziente Verwendung von lokal produzierter Abwärme gesichert. Die für Buchs/Aarau Rohr benötigte Wärme wird im Wynenfeld über eine neue Umformstation von der FEWAG-Heisswasserleitung ausgekoppelt und dient dem Wärmeverbund als Hauptenergiequelle.

Durch den Aufbau der verschiedenen Wärmeverbünde können jährlich mehrere tausend Tonnen CO₂ in der Region eingespart werden. Mit dem neu geplanten Wärmeverbund kann ein künftiger Wärmebedarf in Buchs und Aarau Rohr von rund 22'000 MWh gedeckt und durch CO₂-neutrale Energie substituiert werden. Diese Menge entspricht einem Jahresverbrauch von über 1000 Einfamilienhäusern. Die Wärmeverbundprojekte bieten den Kundinnen und Kunden langfristig eine hohe Versorgungssicherheit zu stabilen Preisen.